

Technische Kunden-Information

ISO-9001/14001-zertifiziert

Verarbeitung von Arbosan UV-Stop und Arbosan WaterStop im Spritzverfahren

Auch wässrige, kennzeichnungsfreie Beschichtungsstoffe dürfen im Spritzverfahren nur mit der entsprechenden PSA (persönliche Schutzausrüstung) verarbeitet werden.

Ansonsten können schlimmstenfalls schwere gesundheitliche Komplikationen auftreten wie z.B. asthmaartige Krämpfe, Atemnot usw.

Diese Produkte sind korrekt gekennzeichnet, in den Sicherheitsdatenblätter, Technischen Merkblättern und auf der Etikette weisen wir auf diesen Sachverhalt wie folgt hin:

«Dampf/Aerosol nicht einatmen.»

Wenn Arbosan Produkte im Spritzverfahren in Räumlichkeiten ohne technisch ausreichende Absaugung verarbeitet werden, dann müssen alle Personen in diesen Räumlichkeiten PSA verwenden. Geeignet sind z. B. Vollmaske oder Halbmaske mit Kophaube von 3M oder MSA Auer mit Gas + Partikelfilter A2/P2.

Bei der Verarbeitung unserer Produkte in Bereichen mit Absaugeinrichtungen müssen selbstverständlich auch Masken getragen werden.